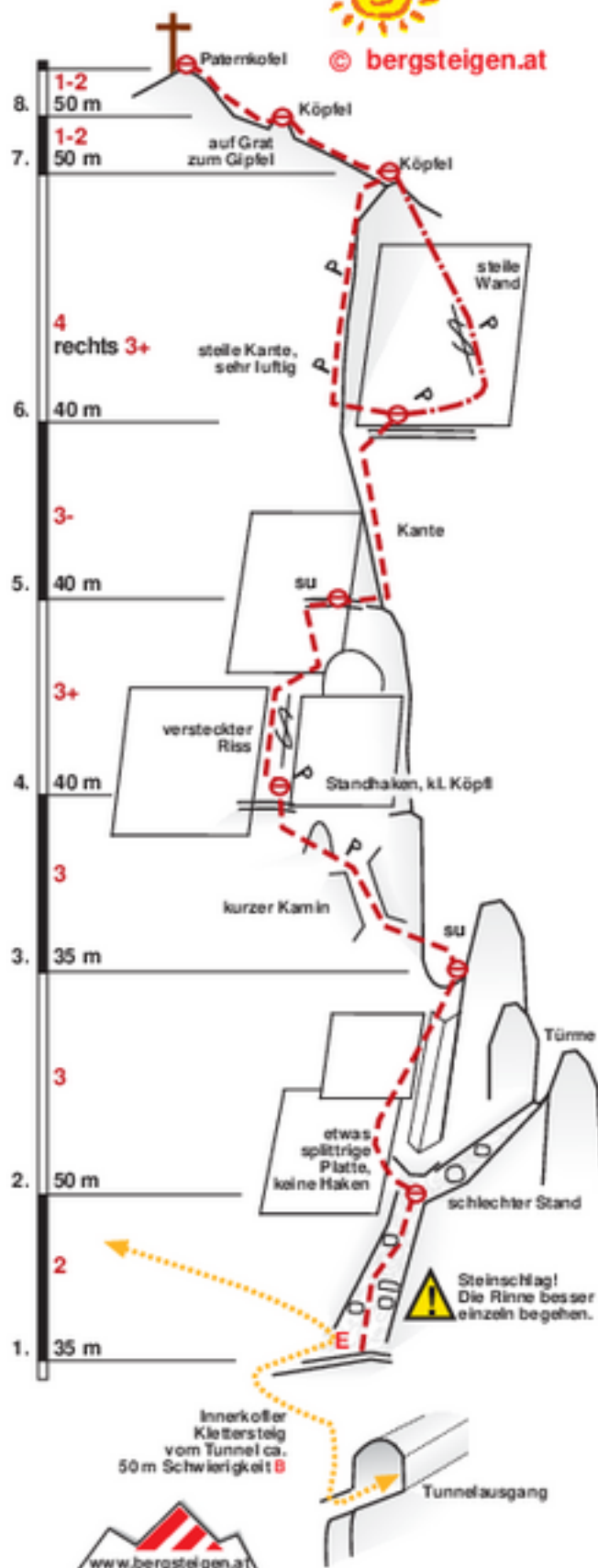




© bergsteigen.at



Paternkofel NNW-Kante

200 m
2 Std.

Diff. 4 (3+ obl.)



1,5 Std.



1,75 Std.

Topo: Josef Melchart

Charakter: Alpine Tour auf einen wunderschönen Ausichtsblick. Mit Ausnahme der ersten Seillänge (sehr lockeres Gestein) eine herrlich luftige Kletterei. Atemberaubende Tiefblicke sind garantiert.

Bemerkung zur Absicherung: Wenige Normalhaken.

Erstbegeher: Sepp und C. Innerkofler, E. Biendl, 1.9.1886

Ausrüstung: Kletterausrüstung, Helm, Stirnlampe

Talort: Misurina, 1756 m

Stützpunkt: Auronzohütte, Lavaredohütte, Dreizinnenhütte

Anreise / Zufahrt: Über Lienz oder Brixen nach Toblach. Dort nach Süden abbiegen und auf der Staatsstraße 51 nach Schludersbach. Links abbiegen und zum Misurinasee. Von dort auf der Mautstraße zur Auronzohütte (2320 m), große Parkplätze.

Mit Öffis: Mit der Bahn nach Toblach und weiter mit den Linienbussen der SAD nach Drei Zinnen Auronzohütte.

Zustieg zur Wand: Auronzohütte - Lavaredohütte - Paternsattel - Dreizinnenhütte - Innerkofler-Klettersteig "Tunnel" (B) (Taschenlampe erforderlich!) - vom Ausgang des langen Tunnels noch ca. 50 m weiter (Drahtseil) - Einstieg bei Felsrinne mit Schutt. Einstiegskoordinaten: N 46°37'52,9", O 12°18'53,7" Höhe Einstieg: 2550 m

Abstieg: Vom Gipfel nach SO (Steinmänner) und linkshaltend zur Gamsscharte (eine Stelle B/C). a) Rechts hinab durch Rinne (S), Querung über eine Scharte und durch Felsfenster zum Paternsattel oder b) links zur Scharte und jenseits dem Innerkoflersteig nach NW zur Dreizinnenhütte folgen (Tunnel). Auf der Schotterstraße zurück zur Auronzohütte.

Bemerkungen: Einstiegsrinne einzeln und seilfrei gehen - nicht abschrecken lassen.

Alpinverlag

www.alpinverlag.at

